



Der Sonderfahrzeugbauer INTAX plant seine Produktion mit der ERP-Lösung bäurer INDUSTRY.

Gestartet mit der Taxiserienfertigung und einem Funkmietwagenbetrieb im Jahr 1996, ist INTAX heute der zweitgrößte Taxihersteller in Deutschland. Neben der technischen Umgestaltung von Taxis zählen auch weitere Sonderfahrzeuge wie Notarzt- und Polizeiwagen zum Aufgabenspektrum. Seit 2004 ist INTAX Lieferant für die Bundeswehr und rüstet jährlich bis zu 2.500 Militärfahrzeuge um. Um Termine einzuhalten, müssen die Prozesse im Hintergrund reibungslos laufen. So entschied sich INTAX im Jahr 2008 für die ERP-Lösung bäurer INDUSTRY aus dem Hause Sage Software.

Die 85 Mitarbeiter des Oldenburger Unternehmens INTAX sorgen für die technische Umrüstung von Taxis, Fahrschulautos und Sonderfahrzeugen. So stehen vor der Produktionshalle Feldjäger, Notarzt- und Polizeiwagen im Fuhrpark. Initialzündung für die Geschäftsidee war das Erkennen des Marktes und die Entwicklung von Folierungen: Kleben statt lackieren wurde zum Trend. Um Sonderfahrzeuge nach ihrem temporären Einsatz ohne wirtschaftlichen Nachteil wieder zurück in den zivilen Gebrauch zu geben, entwickelte Jörg Hatscher, Geschäftsführer und Gründer von INTAX, eine Folie, die problemlos entfernt und gewechselt werden kann. Für die Automobilbauer bietet das Oldenburger Unternehmen das Komplettpaket: technische Umrüstung

innen und Folierung außen. Insgesamt verlassen jährlich 3.500 bis 4.000 Fahrzeuge das INTAX-Gelände. Fast alle namhaften Automobilhersteller sind Kunde beim Folierungsexperten und ordern neben Sonderfahrzeugen auch sogenannte Show-Cars als Hingucker für Promotion-Aktionen auf Messen und Events. Zudem steigt das Interesse bei Privatpersonen: „Während sich Autoliebhaber früher mit Spoiler, Felgen und Sound-Anlage von der Masse abgehoben haben, können sie jetzt bei uns aus mehr als 100 Farbfolien ihre individuelle Außenhülle wählen“, erklärt Prokurist Marco Kimme den Trend. Die Auftragslage ist beeindruckend. In der ersten Jahreshälfte 2010 gab es bereits mehr Aufträge als im gesamten Vorjahr.

Unternehmen

INTAX Innovative Fahrzeuglösungen GmbH
www.intax.de

Branche

Fahrzeugbau

Eingesetzte ERP-Lösung

bäurer INDUSTRY

Module

- bäurer INDUSTRY Basispaket
- Seriennummernverwaltung
- Service & Wartung
- Connector
- Workflowmanager

Projektziele

- Ablösung der drei Insellösungen durch ein zentrales ERP-System
- Aufnahme aller Artikelstämme
- Erhöhung der Transparenz dank einheitlichem Datenfluss im Unternehmen
- mitarbeiterunabhängiges Arbeiten

Entscheidung für bäurer INDUSTRY

- fundierte Branchenkenntnisse von Sage bäurer
- Kundenorientierte Lösungen von bäurer INDUSTRY
- Integration der Finanzbuchhaltungs-Software Sage Classic Line

Zentrales ERP-System ersetzt drei Insellösungen und senkt die Fehlerquote

Neben der enormen Nachfrage individueller Folierung ist INTAX seit 2004 Lieferant für die Bundeswehr. So rüstet das Oldenburger Unternehmen bis zu 2.500 Militärfahrzeuge jährlich um. Das bedeutet Serienfertigung vom Umbau des Interieurs über Bremsänderungen bis hin zur einheitlichen Militär-Grün-Folierung. Um Termine einzuhalten, müssen die Prozesse im Hintergrund reibungslos laufen. So entschied sich INTAX im Jahr 2008 für die ERP-Lösung bäurer INDUSTRY aus dem Hause Sage Software. „Wir wollten eine Branchensoftware, die sich an unsere Geschäftsprozesse anpasst und einen einheitlichen, kontinuierlichen Datenfluss im Unternehmen erlaubt, so dass wir für künftige Großaufträge gewappnet sind“, erklärt der INTAX-Prokurist das Anforderungsprofil. „Zuvor hatten wir eine kaufmännische Software für die Buchhaltung, eine für die Warenwirtschaft und eine Produktionssoftware ohne jegliche Schnittstellen. Der Einsatz von drei Insellösungen führte zu Fehlern und einem enormen Arbeitsaufwand bei der Datenpflege“, erinnert sich Kimme.

Innerhalb von vier Monaten war das ERP-System installiert und mit Stammdaten gefüttert. Schließlich ist ein umfassender Stammdatensatz die Voraussetzung für einen reibungslosen Produktionsablauf. Bei INTAX sind das rund 8.000 Artikel – darunter Kabel, Taxi-Dachzeichen und Telefonfreisprechanlagen. Seit Februar 2009 ist bäurer INDUSTRY von der Auftragsbearbeitung über die Produktion bis hin zur Lagerverwaltung und der Rechnungserstellung unternehmensweit im Einsatz.

„Als wir noch kein zentrales ERP-System hatten, sind Aufträge doppelt eingepflegt worden, was zu einem höheren Lagerbestand geführt hat. Seitdem wir bäurer INDUSTRY im Einsatz haben, ist unser Lagerwert um 25 Prozent gesunken.“

Marco Kimme, Prokurist der INTAX Innovative Fahrzeuglösungen GmbH

Kosten der Materialhaltung um 25 Prozent gesunken

„Die doppelte Pflege von Aufträgen beim Vertrieb und in der Materialwirtschaft, unzählige Word- und Exceltabellen sowie das personenabhängige Arbeiten sind seit dem Einsatz der neuen Software entfallen“, freut sich Kimme. Heute wird ein eingehender Auftrag ins System gepflegt und die Software plant anschließend einen der 45 Produktionsplätze in der Halle von INTAX ein und errechnet die Produktionsdauer. Die ERP-Lösung greift auf im System hinterlegte Stücklisten und Arbeitspläne zu und ermittelt automatisch den Produktionszeitraum. Dem Auftraggeber kann somit ein genauer Liefertermin genannt werden. Zudem gleicht bäurer INDUSTRY bei Auftragseingang den Materialbedarf mit dem Lagervolumen ab und generiert, wenn

nötig, eigenständig Bestellvorschläge. Andernfalls erstellt die Software Fertigungsvorschläge für die Arbeitsvorbereitung. Mit dem sogenannten Connector ist zudem die Finanzbuchhaltung im System integriert, so dass die Rechnung für das Autohaus bzw. den Fahrzeughersteller direkt nach Fertigstellung geschrieben werden kann. Dieser Aspekt war mitentscheidend für die Implementierung von bäurer INDUSTRY, da die Buchhaltung seit Jahren mit dem Sage-Produkt Classic Line arbeitet und die Integration der Systeme problemlos zu realisieren war.



Indem INTAX über standardisierte Prozesse in der Produktion verfügt, sind Abläufe transparenter und dank dem integrierten Datenfluss ist jeder Mitarbeiter über den Betriebsablauf informiert. So lässt sich ganz gezielt die Einhaltung von Lieferterminen überprüfen sowie Kundenhistorien und aktuelle Unternehmenskennzahlen einsehen. Zudem konnte der Sonderfahrzeugbauer seine Kosten für die Materialhaltung senken. „Als wir noch kein zentrales ERP-System hatten, sind Aufträge doppelt eingepflegt worden oder Informationen im Unternehmen versackt, was zu einem höheren Lagerbestand geführt hat. Seitdem wir bäurer INDUSTRY im Einsatz haben, ist unser Lagerwert um 25 % gesunken“, überschlägt der Prokurist den messbaren Vorteil der Software.

Über INTAX

Im Jahr 1996 in Oldenburg gegründet, ist INTAX heute der zweitgrößte Taxihersteller in Deutschland und beschäftigt 85 Mitarbeiter. INTAX entwickelt innovative Fahrzeuglösungen von der Taximanufaktur über Sonder- und Fahrschulfahrzeugbau bis hin zu individuellen Folierungen. Zum Kundenkreis von INTAX zählen fast alle namhaften Automobilhersteller u. a. BMW, Daimler, VW und Ford.

Zielerreichung

Ablösung von drei Insellösungen durch ein zentrales ERP-System, das sich den Bedürfnissen des Fahrzeugbauers anpasst sowie die Integration der Finanzbuchhaltungs-Software Sage Classic Line.

Über bäurer INDUSTRY

Sage Software ist einer der führenden Anbieter von ERP-Branchenlösungen für Unternehmen des mittleren bis gehobenen Mittelstandes. Die ERP-Produktfamilie des Geschäftsbereichs Mittelstand von Sage mit speziellen Branchenlösungen für Handel, diskrete Fertigung und Kunststoff verarbeitende Industrie garantiert eine firmenübergreifende Gesamtlösung, die passgenau auf die branchenspezifischen Bedürfnisse zugeschnitten ist. Weltweit kann Sage über 1.200 ERP-Installationen für Unternehmen wie GRAVIS, A. Lange & Söhne Glashütte, Reis GmbH & Co. KG Maschinenfabrik und AMAZONE vorweisen. Sage Software ist ein Unternehmen der britischen Sage-Gruppe, die mit rund 13.100 Mitarbeitern weltweit drittgrößter Anbieter betriebswirtschaftlicher Software und Services ist.

Mit bäurer INDUSTRY hat Sage eine ERP-Software entwickelt, die sich an den Bedürfnissen der Kunden orientiert. Die ERP-Lösung ist das Ergebnis stetig gewachsenen Branchen-Know-hows und der langjährigen Erfahrung in Produktionssteuerung und Materialwirtschaft. Ihre plattformunabhängige Entwicklungsumgebung sichert Offenheit und Flexibilität in der Gestaltung von Abläufen. Management, Planung, Produktion, Vertrieb und Buchhaltung lassen sich mit bäurer INDUSTRY bis ins Detail miteinander vernetzen. Branchenspezifische Funktionalitäten liefern dem Anwender den entscheidenden Wettbewerbsvorsprung und verkürzen zugleich die Entscheidungsprozesse.

Weitere Informationen

Sage Software GmbH | Geschäftsbereich Mittelstand
Niederlassung VS-Villingen
Auf der Steig 6 | D-78052 VS-Villingen
Tel. +49 (0) 7721 9980-0 | Fax +49 (0) 7721 9980-200
mittelstand@sage.de | www.sage.de/mittelstand